

## **Bericht zur Fachratssitzung**

**am 24. Januar 2018, 16:00 bis 17:30 Uhr**

anwesend: Maxi Gassner, Hannah Mieger –  
Katharina Jacob, Isabella Managò, Bernhard Walcher –  
Barbara Beßlich, Ekkehard Felder, Ludger Lieb –  
Ines Troch – Tilman Venzl (Gast) – Marcel Krings (Gast)  
entschuldigt: Natalie Schürmann und Dirk Werle (Sprecher)

### **TOP 1 Feststellung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Der TOP „Auswertung des Seminargesprächs“, der laut Protokoll vom 06.12.17 noch hätte besprochen werden sollen, wird auf die nächste Sitzung verschoben.

### **TOP 2 Genehmigung des Protokolls**

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

### **TOP 3 QSM-Anträge Haushaltsjahr 2018**

Frau Gassner legt anhand einer Tabelle dar, wie die diesjährigen QSM-Gelder verteilt werden. Insgesamt war mehr Geld zu verteilen als in den letzten Jahren; der Etat wurde voll ausgeschöpft.

### **TOP 4 Neue Evaluationsordnung**

Der Fachrat entscheidet sich einstimmig dafür, dass die Evaluation dem Fachrat in Zukunft anonymisiert zu Einsicht gegeben wird.

### **TOP 5 Evaluation SoSe 2017 – Aussprache**

Die Stellungnahme zu der Evaluation der Lehrveranstaltungen aus dem Sommersemester 2017 wird vom Fachrat einstimmig befürwortet.

### **TOP 6 Masterinformationsveranstaltung für BA-Studierende**

Herr Felder regt an, bei der nächsten Veranstaltung, die Praxisbezüge des Studiums noch deutlicher darzustellen, was im Fachrat auf Zustimmung stößt.

Bei den Orientierungstagen werden die Erstsemester der Masterstudiengänge zwar zum allgemeinen Teil eingeladen und auch begrüßt, jedoch wird es keine speziellen Studieninformationen geben, da u.a. dafür eine eigene Veranstaltung, das sog. ‚**Mastertreffen**‘ **am 18. April um 16.00 Uhr**, angeboten wird. (Ab dem WiSe 18/19 wird es bei den Orientierungstagen dann einen gesonderten Teil für Masterstudierende geben, weil der Master of Education anläuft und dort mehr Studierende zu erwarten sind). Die nächste ‚**Masterinformationsveranstaltung für BA-Studierende**‘ **findet am 23. Mai um 17.00 Uhr** statt.

### **TOP 7 Spezifizierung des Masters in der Prüfungsordnung**

Frau Jacob und Herr Krings stellen drei Vorschläge vor, wie eine Neu-Konzipierung des Masters aussehen könnte:

1. Sieben Masterstudiengänge mit spezifischen Schwerpunkten, die an den Forschungsschwerpunkten der LehrstuhlinhaberInnen orientiert sind
2. Drei Masterstudiengänge: Linguistik, Mediävistik, NDL mit jeweils ansprechendem Namen (z.B. „Sprache in Geschichte und Gegenwart“ für den Linguistik-Master)
3. Ein Masterstudiengang: Germanistik mit drei Schwerpunkten (Linguistik, Mediävistik, NDL)

Außerdem wird für alle Varianten ein neu konzipiertes Vertiefungsmodul II mit Ausrichtung auf die Zukunft nach dem Studium vorgeschlagen, bei dem die Studierenden zwischen den Bereichen Forschung; Forschung und Promotion und Praxis, z.B.in Form eines Praktikums, ihren Schwerpunkt wählen können. Ein solches Vertiefungsmodul II wird vom Fachrat einstimmig für gut befunden.

Der Fachrat beschließt, dass bei dem Mastertreffen im April die Studierenden nach ihren Wünschen und Anregungen befragt werden sollen und dann, unter Rücksichtnahme auf die Vorschläge der Studierenden, beim nächsten Fachrat im Mai der TOP zur Neugestaltung des Masters wiederaufgegriffen wird.

### **TOP 8 Änderungsvorschlag BA-Prüfungsordnung (Terminierung Abschlussprüfung)**

Der Vorschlag zur Lockerung der BA-Prüfungsordnung, der es in Zukunft ermöglichen soll, alle Prüfungen auf einen bestimmten Zeitraum im Semester legen zu können, wird vom Fachrat einstimmig befürwortet.

### **TOP 9 Studiengangsseiten/Homepage BA/MA – Überarbeitung**

Herr Krings informiert darüber, dass die EDV bereits die bisherigen Änderungswünsche des Fachrats umgesetzt hat (weitere Vorschläge können per Mail an Herrn Krings eingereicht werden).

### **TOP 10 Überarbeitung der GIG-Seite**

Frau Jacob schlägt im Namen der GIG-Koordinatorin Tina Theobald vor, zur Bearbeitung der GiG-Seite einen Arbeitskreis zu bilden, der die verschiedenen Forschungs- und Lehrbereiche abbildet, was im Fachrat auf Zustimmung stößt.

### **TOP 11 Verschiedenes**

Herr Lieb stellt die Gesamtstudierendenzahlen der Germanistik vor, durch die feststellbar ist, dass die Studierendenzahlen aus dem WiSe 2014/15 von insgesamt 1848 Studierenden bis zum SoSe 2017 auf 1406 Studierende gesunken sind.

Weiterhin wird der Fachrat darüber informiert, dass die vor dem Seminar geplante Straßenrenovation auf die Dauer von 2 ½ Jahre angesetzt ist und im Vorhinein eine Baubeauftragte kommt, die alle Fenster und Wände zur Straße fotografieren wird.